

## Info-Service

Info Nr. 11/08 vom 06.10.2008

### Pressedienst

Dr. Ursula Warnke  
Hans-Scharoun-Platz 1  
27568 Bremerhaven  
Telefon +49 471 482070  
Telefax +49 471 4820755  
presse@dsm.museum  
<http://www.dsm.museum>

### Öffnungszeiten:

1.4.-31.10. täglich 10-18 Uhr  
1.11.-31.3. Di-So 10-18 Uhr

*Der Info-Service wird vom  
DSM herausgegeben und  
erscheint unregelmäßig  
bei Bedarf.*

*Die Veröffentlichung ist  
kostenfrei; wir bitten  
jedoch um Übersendung  
eines Belegexemplares.*

### CARGONAUTEN – WANDERARBEITER ZUR SEE

**Sonderausstellung im Deutschen Schifffahrtsmuseum zeigt harten Alltag  
an Bord – Eröffnung am 8. Oktober 2008 um 16.00 Uhr**



Ob neueste Computer oder günstige Kleidung – mehr als 90 Prozent aller gehandelten Güter kommen auf dem Seeweg zu uns, meist per Container. Eine Armada von weltweit fast 50.000 Frachtschiffen ist auf den Handelsrouten der Meere unterwegs – und mehr als eine Million Menschen arbeiten auf diesen Schiffen. Die Crews sind of aus aller Welt zusammengewürfelt, und viele der Seeleute, die schon längst nicht mehr Matrosen heißen, hoffen auf die Chance zum sozialen Aufstieg. Angelehnt an die Seefahrer aus der antiken Sage sind sie moderne „Cargonauten“, die nicht selten unter schwierigen Bedingungen und meist mit sehr eingeschränktem Privatleben monatelang auf den Weltmeeren unterwegs sind.

Der Fotograf Oliver Tjaden und der Journalist Christoph Rasch haben diese „Wanderarbeiter zur See“ aufgesucht und porträtiert: Bei der harten Arbeit auf den Container-Decks, beim schnellen Mittagessen in den oft tristen Mannschaftsmessen oder bei seltenen Ruhepausen in den engen Kabinen der Schiffe sind eindrucksvolle Momentaufnahmen entstanden. In Bild und Text wird dabei nicht nur die strapaziöse Dauerroutine an Bord dokumentiert. „Cargonauten“ gewährt vor allem einen intimen Blick auf die Menschen, die durch ihre Arbeitskraft die Globalisierung im heutigen Maßstab erst möglich machen – und die in den hoch technisierten Containerterminals von heute doch oft an den Rand gedrängt werden.

Die Dokumentation widmet sich zudem ausführlich der Arbeit der Deutschen Seemannsmission, in deren Clubs die Seeleute kurze Momente der Entspannung finden, wo sie mit Familien und Kollegen kommunizieren können. Deren Diakone und Pastoren bringen bei ihren unzähligen Schiffsbesuchen nicht nur aktuelle Zeitungen aus der Heimat und dringend benötigte Telefonkarten mit, sondern vor allem ein offenes Ohr für die Sorgen der Seeleute sowie Zeit zum Reden.

„Cargonauten“ ist als Wanderausstellung in deutscher und englischer Sprache konzipiert. Nach der ersten Station im Deutschen Schifffahrtsmuseum in Bremerhaven, wo die Ausstellung am 8. Oktober 2008 um 16.00 Uhr eröffnet wird, soll sie durch weitere (Hafen-)Städte in Deutschland sowie im europäischen Ausland touren. Anfragen sind willkommen.

Begleitend zur Ausstellung ist zudem ein gleichnamiger Bildband im Bremer Hauschild Verlag erschienen. Dieser ist im Deutschen Schifffahrtsmuseum sowie im Buchhandel zum Preis von EUR 19,80 erhältlich:

*Oliver Tjaden, Christoph Rasch*  
***Cargonauten – Wanderarbeiter zur See***  
*96 Seiten, 72 teils großformatige Fotos*  
*Hauschild Verlag, Bremen*  
*ISBN 978-3-89757-431-1*  
*EUR 19,80*

Achtung, Redaktionen!

Zur Eröffnung der Sonderausstellung „Cargonauten – Wanderarbeiter zur See“

**am Mittwoch, 8. Oktober 2008, um 16.00 Uhr**  
**im Deutschen Schifffahrtsmuseum, Hans-Scharoun-Platz 1, Bremerhaven,**

sind die Medien sehr herzlich um Ankündigung und Bildberichterstattung im redaktionellen Teil eingeladen.

Zur Eröffnung sprechen Prof. Dr. Lars U. Scholl, geschäftsführender Direktor Deutsches Schifffahrtsmuseum, und Hero Feenders, Generalsekretär Deutsche Seemannsmission. Die Veranstaltung wird musikalisch von Musikern der Gruppe „Hart Backbord“ begleitet. Fotograf und Autor, Oliver Tjaden und Christoph Rasch, werden anwesend sein.